

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 32

Illustration: Landfressende Grosskraftwerke
Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Landfressende Großkraftwerke

„da sind ja immer na e paar Bödeli mit Hüser und Chirche,
wome cha under Wasser setze!“

«Händ Sie au Eier?; was choschtet d'Chriesi und die Aprikose? Isch das hiesige Schpinat? Isch de Salat immer no so tüür? Was isch das för Bluemenchöhl? Was, dä Rettich choscht vierzg Rappe?»

Seit de Gmüesler: «Wenn Sie neme de ganzi Lade, magge scho chli billiger!» billy



Die Mutter sitzt mit ihrem vierjährigen Bublein in der Eisenbahn. Gegenüber sitzt eine Dame, welche, ganz entzückt vom drolligen Kleinen, ihm eine saftige Orange reicht. Die Mutter sagt: «So, Buebli, was seisch jetz där liebe Frau für ihres Gschenk?» Treuherzig sagt das Knirpschen: «Dem Mueti au eini gäh!» Margr.